

Arrhythmien aus den Herzvorkammern

Herzrhythmusstörungen können ihren Ursprung in den Herzvorhöfen oder in den Hauptkammern haben. Entsteht das Herzrasen in den Vorhöfen, spricht man von supraventrikulären Tachykardien, da die Vorhöfe räumlich über den Hauptkammern liegen. Die Form der Hauptzacke im EKG (QRS-Komplex) ist dabei der Form im Sinusrhythmus identisch.

Ventrikuläre Tachykardien entspringen in den Hauptkammern des Herzens und sind häufig prognostisch als gefährlicher anzusehen. Sie unterscheiden sich von den supraventrikulären Tachykardien im EKG in erster Linie durch einen viel breiteren QRS-Komplex.



Abb. 1: EKG einer supraventrikulären Tachykardie (AVNRT)

Invasive Rhythmologie

Heinrich-Cotta-Straße 12

01324 Dresden

Telefon: 0351 8064-542

Telefax: 0351 8064-543

E-Mail: epu@praxisklinik-dresden.de

Leitung:

Prof. Dr. med. Stefan G. Spitzer